FDP, FREIE WÄHLER und PIRATEN

Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung

Kassel documenta Stadt

Rathaus, 34112 Kassel Telefon 0561 787 2500 Telefax 0561 787 2502 fraktion@fdp-freiewaehler-piraten.de

> 13. Mai 2020 1 von 3

Vorlage Nr. 101.18.1689

Lagebeurteilung der SARS-CoV-2-Pandemie in Kassel

Anfrage

zur Überweisung in den Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Sport

Wir fragen den Magistrat:

1. Corona-Tests

- 1.1 Nach welchen Kriterien werden Patienten auf den COVID-19-Virus getestet?
- 1.2 Wie viele Kasseler Bürgerinnen und Bürger wurden auf Corona getestet und wie verteilt sich die Anzahl der Tests auf die Kalenderwochen?
- 1.3 Wie viel Prozent der Getesteten wurden positiv getestet?
- 1.4 Wurden in der Stadt Kassel Bewohnerinnen und Bewohner von Unterkünften nach §36 IfSG positiv getestet? Wenn ja, wurden in Folge alle Bewohnerinnen und Bewohner, sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Einrichtung getestet oder nur jene mit Symptomen?
- 1.5 Welche Erkenntnisse liegen über falsch-positive oder falsch negative Testergebnisse vor?
- 1.6 Wie viele Tests können mit der aktuellen Kapazität pro Woche am Klinikum durchgeführt werden?
- 1.7 Gab es im Verlauf Änderungen an den Kriterien zur Durchführung von Tests?
- 1.8 Sind Änderungen an den Kriterien zur Durchführung von Tests geplant?
- 1.9 Sind in der Stadt Kassel Antikörper-Testreihen geplant?

2. Patienten

- 2.1 Wie ist die Geschlechts- und Altersverteilung der stationär behandelten Patienten?
- 2.2 Wie viele Patienten aus der Partnerstadt Mulhouse wurden in Kassel behandelt?
- 2.3 Wie ist die Geschlechts- und Altersverteilung der leider verstorbenen Patienten?
- 2.4 Wie viele der an COVID-19 verstorbenen Patienten wurden obduziert?

3. Kontaktpersonen-Tracking

- 3.1 Wie viele Kontaktpersonen werden aktuell vom Gesundheitsamt betreut?
- 3.2 Welche Probleme sind beim Ermitteln der Kontaktpersonen von Infizierten aufgetreten?
- 3.3 Welchen Aufwand verursacht die Betreuung der Kontaktpersonen nach den Vorgaben des RKI beim Gesundheitsamt?
- 3.4 Plant der Magistrat Maßnahmen, um eine höhere Anzahl von Kontaktpersonen nachverfolgen zu können? Wenn ja, welche?
- 3.5 Welche Erkenntnisse hat das Gesundheitsamt zu den aufgetretenen Infektionsketten gewinnen können?
- 3.6 Wie lange dauert der Prozess der Meldung an die Landesbehörden und das RKI?

4. Behandlung

- 4.1 Welche Medikamente wurden im Klinikum zur Behandlung von COVID-19 Patienten eingesetzt?
- 4.2 Welche Erfahrungen wurden mit folgenden Medikamenten¹ zur Behandlung von COVID-19 diskutierten Medikamenten gemacht?
 - 4.2.1 Remdesivir (Ebola-Medikament)
 - 4.2.2 IL-6 Inhibitoren (zB Actemra oder Kevzara)
 - 4.2.3 Hydroxylchloroquin oder Chloroquin (Malaria-Medikament)
 - 4.2.4 Blutplasma von genesenen Patienten
 - 4.2.5 andere?
- 4.3 Beteiligt sich das Klinikum an klinischen Studien zur Behandlung von COVID-Patienten?
 - 4.3.1 Wenn ja, an welchen?

5. Schäden durch Nebenwirkungen der Pandemie

- 5.1 Sind in den Monaten März bis Mai 2020 Notarzt-Einsätze erforderlich geworden, die darauf zurückzuführen waren, dass sich Patienten nicht zum Arzt oder ins Krankenhaus getraut haben?
- 5.2 Wie verhält sich die Zahl der gesundheitlichen Vorsorge-Untersuchungen im Vergleich zum Vorjahr?
- 5.3 Wie viele elektive Operationen mussten am Klinikum abgesagt oder verschoben werden?
- 5.4 Wie hat sich die Zahl der Notrufe wegen Kindeswohlgefährdung während der Zeit des Kontaktverbots entwickelt?
- 5.5 Welche Erkenntnisse liegen dem Magistrat zu einem verstärkten Alkoholmissbrauch in den Haushalten vor?

6. Ausblick

- 6.1 Wie bewertet das Gesundheitsamt das aktuelle Infektionsgeschehen in der Stadt Kassel?
- 1.1. 1 https://www.covid19treatmentguidelines.nih.gov/therapeutic-options-under-investigation

- 6.2 Welche Risiken bestehen für das Entstehen einer "zweiten Welle"?
- 6.3 Welche Vorkehrungen trifft die Stadt Kassel, um die Auswirkungen einer "zweiten Welle" abzumildern?
- 6.4 Wie sind die Verantwortlichkeiten zwischen Landesbehörden und dem Gesundheitsamt Kassel bei der weiteren Beobachtung der Lage aufgeteilt?

Wir bitten um schriftliche Beantwortung der Fragen.

Fragesteller/-in: Stadtverordnete Vera Gleuel

gez. Volker Berkhout Stellv. Fraktionsvorsitzender